

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
VI/66

Verantwortliche/r:
Frau Heidi Schüssel

Vorlagennummer:
66/059/2010

Gehwegverbindung von der Helene-Richter-Straße zur Marie-Curie-Straße; hier: Ausführungsplanung

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkaus- schuss für den Entwässe- rungsbetrieb	17.08.2010	öffentlich	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen
PRP

I. Antrag

Den Ausführungen im Sachbericht und der vorgelegten Ausführungsplanung zum Bau der Gehwegverbindung von der Helene-Richter-Straße zur Marie-Curie-Straße

- | | | |
|-----------------------|--------------------------|--------------|
| - 1 Lageplan | Plan-Nr. 2-1010.1 | M 1: 250 |
| - 2 Höhenpläne | Plan-Nr. 2-1010.3.1, 3.2 | M 1: 250/ 50 |
| - 2 Regelquerschnitte | Plan-Nr. 2-1010.4.1, 4.2 | M 1: 50 |

wird zugestimmt.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Durch den Bau des Gehweges wird die fußläufige Verbindung von der Helene-Richter-Straße zur Marie-Curie-Straße und zum Baufeld Marie-Curie-Straße hergestellt.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Auf Grundlage des Bebauungsplan Nr. 377 mit integriertem Grünordnungsplan und in Abstimmung mit der Projektgruppe Röthelheimpark wurde vom Tiefbauamt die Ausführungsplanung für die Gehwegverbindung erstellt.

Die Querschnittsaufteilungen und die Oberflächenbefestigungen sind aus den ausgehängten Plänen ersichtlich.

Das anfallende Oberflächenwasser wird in die angrenzende städtische Grünfläche zur Versickerung abgeleitet.

Für die Straßenbeleuchtung sind die im Röthelheimpark eingeführten Leuchten (Typ Laterne) mit einer Lichtpunkthöhe von 4,30 m, Farbe RAL 7013 vorgesehen. Die Leuchten werden mit Natriumhochdrucklampen bestückt.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die vorgelegte Ausführungsplanung soll beschlossen werden.

Die Baumaßnahme soll im Herbst 2010 durchgeführt werden.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten: ca. 90.000 € bei HHSt. Treuhandkonto PRP

Sachkosten: € bei HHSt.

Personalkosten (brutto): € bei HHSt.

Folgekosten: Jährliche Unterhaltskosten: bei HHSt.

Beleuchtung ca. 700 €

Straßenbau ca. 850 €

Korrespondierende Einnahmen € bei HHSt.

Haushaltsmittel

☐

werden nicht benötigt

☒

sind vorhanden auf Treuhandkonto PRP

☐

sind nicht vorhanden

Anlagen: Übersichtsplan(Anlage 1)
 Lageplan (Anlage 2)

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang